



Ausgabe vom **10.05.2010**

1. Ausschreibungen

Announcement of the international "Green Talents" competition 2010 Are you a "Green Talent"?

The German Federal Ministry of Education and Research (BMBF) is calling for talented young scientists from around the world specializing in the area of sustainable development to apply for the competition "Green Talents - The International Forum for High Potentials in Sustainable Development". Under the patronage of the German Federal Research Minister Professor Annette Schavan, the competition will give 15 exceptional young scientists the opportunity to meet and exchange views with today's leading experts in Germany.

<http://www.research-in-germany.de/45456/green-talents.html>

Bekanntmachung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung von Richtlinien zur Förderung im Rahmenkonzept "Forschung für die Produktion von morgen" zum Themenfeld Energieeffizienter Leichtbau

Angesichts des Klimawandels sowie der zunehmenden Verknappung und Verteuerung natürlicher Ressourcen rückt die Verbesserung der Energie- und Materialeffizienz auch in der Produktion verstärkt in das Zentrum der Betrachtung. Diesem Trend zu mehr Nachhaltigkeit müssen sich die Unternehmen der Fertigungstechnik sowie die jeweiligen Produktionsausrüster stellen. Durch energieeffizienten Leichtbau mit neuartigen Herstellungs- und Bearbeitungstechnologien für den Einsatz zukunftsweisender Leichtbauwerkstoffe (Faserverbundwerkstoffe und Multimaterialsysteme) wird eine nachhaltige Reduzierung des Energieverbrauchs während der Produktherstellung und Produktnutzung erreicht.

<http://www.bmbf.de/foerderungen/14681.php>

2. Veranstaltungen

Workshop on efficient use of agricultural land in the EU and its effects outside Europe, Brussels, Belgium

Event date: **2010-05-11**

A workshop on efficient use of agricultural land in the EU and its effects outside Europe will be held in Brussels, Belgium on 11 May 2010.

Speakers will present the latest findings in research on the topic of 'EU agricultural production and trade: Can more efficient use of agricultural land in the EU prevent increasing 'land-grabbing' outside of Europe'.

http://cordis.europa.eu/search/index.cfm?fuseaction=events.document&EV_LANG=EN&V_RCN=32041&pid=1

International Conference on Modelling and Simulation in Engineering, Economics and Management, Barcelona, Spain

Event date: **2010-06-15**

The International Conference on Modelling and Simulation in Engineering, Economics and Management (MS 2010) will be held in Barcelona, Spain from 15 to 17 July 2010.

Scientific research in modelling and simulation needs new techniques to address systems where classical methods are insufficient, such as situations where imprecision, vagueness and uncertainty are unavoidable. Among the specific areas to be discussed at the event are research, methods, techniques, applications and projects based on fuzzy logic, neural networks, genetic algorithms, uncertainty theory, chaos theory, new quantitative methods and soft computing.

http://cordis.europa.eu/search/index.cfm?fuseaction=events.document&EV_LANG=EN&EV_RCIN=32058&pid=0

Is efficient sufficient? Exploring progressive efficiency specifications for appliances and buildings

18 May 2010, 9.30 – 17.00 Bibliothèque Solvay, Brussels

Arranged by the European Council for an Energy Efficient Economy (ecee) with support from the Swedish Energy Agency and the European Climate Foundation.

<http://www.ecee.org/sufficiency/>

ICLEI – Resilient cities 2010

28 – 30 May 10 Location: Bonn, Germany

Focus Areas: Climate change

Type of Event: Conference

Resilient Cities 2010 – Resilient Cities 2010 Congress – 1st World Congress on Cities and Adaptation to Climate Change

<http://www.ecee.org/calendar/2010/ICLEI - Resilient cities 2010/>

Workshop zur Internationalisierung in Forschung und Entwicklung

Die Gemeinsame Forschungsstelle (GFS) organisiert am **25./26. Mai 2010** in Kooperation mit zwei türkischen Partnern einen Workshop zur Internationalisierung in Forschung und Entwicklung in Ankara (Türkei).

Ziel der Veranstaltung ist es, die Herausforderungen der voranschreitenden Internationalisierung in Wissenschaft und Forschung zu adressieren und Gebiete für gemeinsame Zusammenarbeit in konkreten Themenfeldern herauszuarbeiten.

Weitere Informationen zu den Inhalten sowie zur Anmeldung: <http://www.eubuero.de/gfs>

Dena-Dialog regional

06. Mai 2010, Bamberg

10. Juni 2010, Duisburg

16. September 2010, Berlin

dena-Dialog regional. Dreiteilige Veranstaltungsreihe zur energetischen Gebäudesanierung der Deutschen Energie-Agentur GmbH (dena) gemeinsam mit der

Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU). Anmeldung und weitere Informationen:
www.zukunft-haus.info/veranstaltungen

Green-Blue Architecture. 1st Conference on Sustainable Architecture, Innovation and Design.

15. bis 16. Juni 2010, Burgdorf/Schweiz

Klimaschutz und Ressourcenknappheit zwingen insbesondere die Baubranche zum Umdenken, da Gebäude zu den größten Energieverbrauchern zählen. Green-Blue-Architecture ist die erste Konferenz zum Thema Nachhaltigkeit, Innovation und Design an der Berner Fachhochschule. Hochkarätige Referenten und Vertreter/innen aus Politik, Wirtschaft und der Hochschule werden das Thema Nachhaltigkeit aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchten. Weitere Informationen: www.ahb.bfh.ch

Solartechnik in Entwicklungsländern: Uni Kassel Summer School vom 31. Mai bis 8. Juni Universität Kassel

Kassel. Mithilfe der Sonne Felder bewässern, Lebensmittel verarbeiten sowie Arbeitsplätze schaffen - Solartechnik in Entwicklungsländern ist Thema der Summer School „Applied Solar Technology in Developing Countries“. Sie findet vom 31. Mai bis 8. Juni auf dem Versuchsgelände für Solar- und Bewässerungstechnik in Witzenhausen statt.

<http://idw-online.de/pages/de/news366095>

Geowissenschaftliche Tagung über „Grundwasser für die Zukunft“

Eberhard Karls Universität Tübingen

12. bis 16. Mai 2010

400 Wissenschaftler aus Deutschland, Österreich und der Schweiz diskutieren in Tübingen

<http://idw-online.de/pages/de/news368449>

3. Nachrichten

Allgemein:

SOME 500 EU CITIES PLEDGE TO CUT CO2 EMISSIONS

Five hundred European Union cities pledged on Tuesday to exceed the EU's climate targets, signing up to do more to cut their emissions of climate warming gas.

http://www.eceee.org/news/news_2010/2010-05-05a/

Mit Energiemanagement zu mehr Energieeffizienz

Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Automatisierung IPA

Wer heute Energie sparen will, muss nicht gleich in neue Technologien investieren. Die Grundlage für eine effiziente Energiebereitstellung und -nutzung ist vielmehr das Wissen

über die wesentlichen Energieverbraucher im Unternehmen und wie diese Faktoren beeinflusst werden können. Dafür müssen die betrieblichen Abläufe freilich transparent sein und kontinuierlich erfasst werden.

<http://idw-online.de/pages/de/news365498>

Marktanreizprogramm und Vorhaben der Klimaschutzinitiative müssen gestoppt werden

Der Deutsche Bundestag hatte mit dem Bundeshaushalt 2010 eine qualifizierte Haushaltssperre beim Marktanreizprogramm für erneuerbare Energien beschlossen. Das Bundesumweltministerium hat sich in den vergangenen Wochen intensiv um eine Aufhebung dieser Haushaltssperre bemüht und einen entsprechenden Antrag beim Bundesfinanzministerium gestellt. Die Weiterleitung dieses Antrags an den Haushaltsausschuss wurde vom Bundesfinanzministerium jetzt abgelehnt.

http://www.bmu.de/pressemitteilungen/aktuelle_pressemitteilungen/pm/45961.php

Wasser:

Measuring erosion in vital tidal habitats

Scottish scientists have developed a meter for measuring the erosion of tidal sediments. The sediments help defend the coastal environment from the sea and form a crucial habitat for wildlife.

http://cordis.europa.eu/fetch?ACTION=D&CALLER=OFFR_TM_EN&RCN=5416

Abwasserreinigung mit Energie- und Düngemittelgewinn erfolgreich in Betrieb Fraunhofer-Institut für Grenzflächen- und BioverfahrenstechnikIGB

Die erfolgreiche Erprobungsphase für ein neues semi-dezentrales Konzept zur Wasserversorgung und Abwasserreinigung wurde fünf Jahre im Rahmen eines Forschungsverbundprojekts vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert. Heute wird im Neubaugebiet "Am Römerweg" in Knittlingen bei Pforzheim das Abwasser von 175 Anwohnern anaerob gereinigt und dabei, neben anderen Wertstoffen, bis zu 7000 Liter Biogas pro Tag gewonnen. Am 18. Mai 2010 ist feierliche Finissage: Vertreter des ...

<http://idw-online.de/pages/de/news367028>

Energie:

Roof Integrated Solar Energy

Putting solar panels onto houses and offices once seemed good for the environment but a nuisance for architects. Now buildings can easily be green and beautiful, says a Spanish and German EUREKA partnership, which found a way to make photovoltaic film virtually invisible.

<http://cordis.europa.eu/wire/index.cfm?fuseaction=article.Detail&rcn=21948>

Sunlight with cooling factor

Although it sounds like a contradiction in terms, using the power of the sun for refrigeration is proving to be an original energy concept. In Tunisia and Morocco, Fraunhofer research scientists are using solar energy to keep perishable foodstuffs such as milk, wine and fruit fresh.

<http://cordis.europa.eu/wire/index.cfm?fuseaction=article.Detail&rcn=22131>

Wind im Wasserbecken dena-Gutachten zur Bedeutung von Stromspeichern

Visualisierung des geplanten oberen Speicherbeckens des Pumpspeicherwerks bei Atdorf.

Im Südschwarzwald soll ein Pumpspeicherwerk mit einer Leistung von 1.400 Megawatt gebaut werden. Das Projekt wird in der Region kontrovers diskutiert.

<http://www.dena.de/infos/newsletter/aktuelle-ausgabe/wind-im-wasserbecken/>

Denkmalgerechte Sanierung mit kontrollierter Lüftung und Wärmerückgewinnung

Wie einst Musterbeispiel für modernes Leben

Moderner Wohnkomfort und hohe Energieeffizienz sind entscheidende Faktoren für die zukunftsfähige Bewirtschaftung von Wohnobjekten. Eine Schlüsselrolle spielt dabei das Lüftungskonzept. Das Beispiel einer unter Denkmalschutz-Vorgaben sanierten Wohnanlage in Siegen zeigt, welche Möglichkeiten eine moderne Wohnraumlüftung mit Wärmerück-gewinnung bietet.

http://www.schiele-schoen.de/schieleschoendata/files/divers/originals/gb_05-10_27.pdf

Lebensmittel mit Sonnenlicht kühlen - Solartechnik für den Süden

In Tunesien und Marokko nutzen Fraunhofer-Forscher jetzt Solarenergie, um leicht verderbliche Lebensmittel wie Milch, Wein oder Früchte frisch zu halten. »Mit Sonnenlicht gekühlt« – dieses Ökolabel könnte künftig auf Lebensmittelpackungen gedruckt sein: Zur Gebäudeklimatisierung wird Solarenergie bereits heute genutzt, doch jetzt wollen Forscher auch Früchte und andere leicht verderbliche Lebensmittel damit frisch halten.

Dass dies im Mittelmeerraum realisierbar ist, demonstrieren Wissenschaftler des Fraunhofer-Instituts für Solare Energiesysteme ISE in Freiburg am Beispiel einer Winzerei in Tunesien und einer Molkerei in Marokko. Im Projekt MEDISCO, kurz für MEDiterranean food and agro Industry applications of Solar COoling technologies, wurden in Kooperation mit Universitäten, Energieagenturen und europäischen Unternehmen Solaranlagen zum Kühlen von Milch und Wein installiert. Geleitet wird das von der Europäischen Kommission geförderte Projekt vom Politecnico di Milano in Mailand. Die komplette News lesen Sie unter <http://www.bine.info/...>

Wuppertaler Solar Decathlon Team: Richtfest bei Bremerhaven Bergische Universität Wuppertal

Am Freitag, 7. Mai, findet bei Bremerhaven das Richtfest des „Europäischen Hauses“ statt, dem Plus-Energie-Haus, mit dem Wuppertaler Studentinnen und Studenten am internationalen Wettbewerb „Solar Decathlon Europe 2010“ in Madrid teilnehmen. Zum Wuppertaler Team gehören über 30 Studierende aus Architektur, Industrial Design, Bauingenieurwesen und Wirtschaftswissenschaften unter Leitung der Architektin Prof. Anett-Maud Joppien (Fach Konstruieren und Entwerfen) und von Prof. Dr.-Ing. Karsten ...

<http://idw-online.de/pages/de/news368180>

Unterzeichnet: FH Aachen beteiligt sich an neuem Spitzeninstitut der Solarforschung

FH Aachen

In Köln haben Prof. Dr. Andreas Pinkwart, Minister für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie, Christa Thoben, Ministerin für Wirtschaft, Mittelstand und Energie, Prof. Dr. Johann-Dietrich Wörner vom Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR), Prof. Dr. Hans Müller-Steinhagen, Direktor des DLR-Instituts für Technische Thermodynamik, sowie Prof. Dr. Marcus Baumann, Rektor der FH Aachen, mit der Unterzeichnung eines Memorandum of Understanding (MoU) den Grundstein für eine ... <http://idw-online.de/pages/de/news368182>

Uni Kassel Summer School: Solartechnik in Entwicklungsländern

Mithilfe der Sonne Felder bewässern, Lebensmittel verarbeiten sowie Arbeitsplätze schaffen - Solartechnik in Entwicklungsländern ist Thema der Summer School „Applied Solar Technology in Developing Countries“. Sie findet vom 31. Mai bis 8. Juni auf dem Versuchsgelände für Solar- und Bewässerungstechnik in Witzenhausen statt. Organisiert wird das Projekt Fachgebiet Agrartechnik des Fachbereichs Ökologische Agrarwissenschaften der Universität Kassel in Kooperation mit dem Deutschen Institut für Tropische und Subtropische Landwirtschaft (DITSL).

<http://www.kooperation-international.de/countries/themes/nc/info/detail/data/47507/>

Material:

Leicht Bauen mit Beton: Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) gibt grünes Licht für neues Schwerpunktprogramm

Technische Universität Dresden

Der Senat der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) hat auf seiner Frühjahrssitzung insgesamt 13 neue Schwerpunktprogramme eingerichtet. Eins davon soll der Frage nachgehen, wie sich Bauwerke aus modernem Hochleistungsbeton leichter entwerfen und bauen lassen. Koordinator des kommenden Schwerpunktprogramms „Leicht Bauen mit Beton“ ist Prof. Manfred Curbach vom Institut für Massivbau der Fakultät Bauingenieurwesen.

Im neuen Schwerpunktprogramm sollen die Grundlagen für das Bauen der...

<http://idw-online.de/pages/de/news367962>

Instrumente:

-

Stadt:

Stadtgiganten ziehen weltweit Abermillionen Menschen an Megacities als Herausforderung eines urbanen Millenniums

Die Weltbevölkerung hat sich in einhundert Jahren vervierfacht. Jährlich werden etwa 133 Millionen Menschen geboren und 55 Millionen sterben. Das heißt, dass die Zahl der Erdbewohner um rund 80 Millionen Menschen jährlich - oder 150 pro Minute - wächst. 2007 gab es eine Zäsur. Erstmals lebten mehr Menschen in Städten als auf dem Lande. 2030 werden es etwa 60 Prozent sein, das sind dann rund 55 Milliarden. Die Verstädterung der Erde geht in Riesenschritten voran. Vor allem in den Schwellen- und

Entwicklungsländern wachsen Megastädte und mit ihnen die Herausforderungen an die Gestaltung urbanen Lebens in völlig neuen Dimensionen.
Diesen Artikel finden Sie in Heft 5/2010 auf Seite 08.

ECO City Tianjin, China - Eine neue Stadt für 350.000 Einwohner

Landflucht macht China zur größten Baustelle der Welt. Es wird damit gerechnet, dass bis zum Jahr 2030 mindestens 60 Prozent der Menschen in Städten wohnen werden. Schon heute werden in den städtischen Ballungszentren 75 Prozent der Energie verbraucht und 80 Prozent des CO₂-Ausstoßes verursacht. Die nachhaltige Entwicklung von Städten und deren effiziente Energieversorgung ist für die Zukunft des Reiches der Mitte also von zentraler Bedeutung. Die Verstädterung zwingt dazu, urbane Zentren unter ökologischen, städtebaulichen und strukturellen Aspekten komplett neu zu erfinden - mit Aufträgen an weltweit agierende Architekten und Stadtplaner.
http://www.schiele-schoen.de/schieleschoenata/files/divers/originals/gb_05-10_27.pdf

Lärm:

-

Quellen:

Von diesen Organisationen beziehen wir Newsletter:

kowi – AiD, Baltic Sea Programme, BauPlaner Special, BBSR (im BBR) BI Bau-, Stadt-, Raum-Fo., BINE Informationsdienst, BMBF - Ministerium Bildung & Forschung, BMBF - Ministerium Bildung & Forschung, BMU – Umweltministerium, BuildUp, Cordis, DBU, dena - Deutsche Energie-Agentur, DFG - Deutsche Forschungsgemeinschaft, Deutsches Ingenieur- Blatt, ECAP, eceee, EnEff- Stadt, Enterprice Europe Network, ETAP, EUB-Telegramm, EU-Umwelt – NKS Jülich, Forschungskapazitäten, Greenbuilding, idw - Informationsdienst Wissenschaft, IEE, Interface Europe, Kooperation international, BSU/Interreg B Nordsee, LIFE, NKS-Newsletter, SÖF - sozialökologisch Forschung, WiN - WiWi für Nachhaltigkeit, Triple Innova, TuTech, WFC -World Future Council, Wasser-Wissen, Wuppertal Institut,

Auf diesen Seiten suchen wir zusätzlich:

<http://www.ibpc4istanbul.itu.edu.tr/>

<http://www.ibpsa-germany.org/index.php/Hauptseite>

<http://www.solarinput.de/>